

zum SFB-Ausschuss am 02.07.2024, TOP 6

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 20.06.2024

Az.

Zuständig: Elfi Melbert, ☎ 08092/823-381

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

SFB-Ausschuss am 02.07.2024, Ö

Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft (PSAG);

a) Tätigkeitsbericht 2023

b) Mitglieder aus dem Kreistag

Sitzungsvorlage 2024/1127

I. Sachverhalt:

a) In der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft Ebersberg schließen sich alle an der Gestaltung von Angeboten für psychisch kranke und suchtkranke Menschen Beteiligten im Landkreis Ebersberg in einer Arbeitsgemeinschaft zusammen, um eine gute Qualität der regionalen Versorgung im Hilfesystems zu erreichen. Die Arbeitsgemeinschaft ist verbindlich in jedem Landkreis vorzuhalten, die Geschäftsführung obliegt dem Gesundheitsamt.

Seit dem letzten Bericht im Sommer 2023 fanden 2 Sitzungen statt.

Folgende Facharbeitskreise sind derzeit aktiv:

- Arbeitskreis Wohnen
- Arbeitskreis Arbeit und Beschäftigung
- Arbeitskreis Selbsthilfe im Dialog
- Steuerungsgruppe Sucht
- Gerontopsychiatrischer Arbeitskreis

Immer noch Thema der PSAG-Sitzungen ist das neue Bedarfsermittlungsinstrument im BTHG (BIBay). Das Instrument soll im sogenannten Gesamtplan gem. §§ 117 ff. SGB IX die aktive und selbstbestimmte Mitwirkung der Menschen mit Behinderungen bei der Planung, Auswahl und Umsetzung der Hilfen sicherstellen.

Die Umsetzung ist immer noch nicht erfolgt (lt. Plan zum 01.07.2022). Es geht weiterhin um die Durchführbarkeit (sehr bürokratisch und langsam) und die Beteiligung der Betroffenen. Auch die Schulung der Ausführenden zum ICF ist offen.

Im Landkreis konnten wir in Zusammenarbeit mit der Inklusionsbeauftragten bereits im November 2022 eine kostenlose Schulung zum ICF (standardisierte Sprache zur Beschreibung des funktionalen Gesundheitszustandes, der Behinderung, der sozialen Beeinträchtigung

und der relevanten Umgebungsfaktoren eines Menschen) organisiert werden, die für die Nutzung des BiBay erforderlich ist.

Im Berichtsjahr waren weiter folgende Themen immer wieder mit in der Diskussion:

- Große Schwierigkeiten Personen mit psychischen Erkrankungen/ multiplen Problemlagen auf dem Wohnungsmarkt zu vermitteln. Dadurch entstehen z.T. Rückstaus in den Einrichtungen und Kliniken, da die Plätze nicht mehr frei werden.
- Fehlbelegung in der Klinik/ Psychiatrie durch „Langlieger“. Durch mangelnde Plätze bzw. Hilfen können Patienten nicht entlassen werden und belegen damit Plätze für andere Patienten.
- Fehlendes Angebot von Hilfe im Haushalt. Es gibt eine eklatante Lücke bei der Verfügbarkeit von Personen, die – unter welchen Zahlungsbedingungen auch immer – Hilfe im Haushalt leisten. Sei es im Rahmen des Entlastungsbetrages bei Pflegegrad 1, sei es bei Personen mit psychischen Erkrankungen, sei es bei Senioren allgemein. Die Hilfe im Haushalt ist oft elementar, damit die Betroffenen auf Dauer bzw. länger zu Hause leben können.

Weitere Themen waren:

- Vorstellung der Wohnraumkoordination des Bezirkes Oberbayern
- Angehörige psychisch Erkrankter in Oberbayern, Vorstellung der Initiative und der neuen Homepage
- ADHS im Erwachsenenalter – Betroffenenbericht & Peer-Beratung

b) Bisher waren aus dem Landkreis Ebersberg zwei politische Vertreter entsandt. Dabei hat Frau Eberl durch ihren Sitz im Bezirksrat auch dieses Gremium vertreten. Durch den Wegfall dieses Sitzes ist nun diese Funktion nicht mehr besetzt. Da der Bezirk Oberbayern für die Themen psychische Erkrankungen, Eingliederungshilfe und Sucht zuständig ist wäre die Entsendung eines Vertreters aus dem Landkreis mit Sitz im Bezirkstag eine große Unterstützung. Gerne nimmt das Gremium hier auch ein zusätzliches Mitglied auf wenn gewünscht.

Derzeitige Vertretung:

Frau Susanne Linhart
Frau Eberl

Stellvertretung: Frau Matjanovski
Stellvertretung: Herr Greithanner

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv
- ja, negativ
- nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen? ja* nein*

Welche?

Auswirkung auf den Haushalt:

keine

II. Beschlussvorschlag:

Dem SFB Ausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Keiner; Kenntnisnahme:

gez.

Elfi Melbert